



# Protokoll Mitgliederversammlung

12. April 2024 – 20:00 Uhr – Alte Turnhalle Heimenkirch

## **Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans Ellinger**

Der erste Vorstand Hans Ellinger begrüßt die Anwesenden zur Mitgliederversammlung 2024, insbesondere die anwesenden Ehrenmitglieder Angie Fessler und Hermann Steib. Sein Gruß galt auch Xaver Schneider als Vertreter der Gemeinde, und allen anwesenden Damen und Herren des Marktgemeinderates. Werner Fehr der Sportkreisvorsitzende wird später zur Veranstaltung hinzukommen.

Die Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß durch einen Aushang in der Turnhalle mit Tagesordnung und Bekanntgabe in der Tagespresse angekündigt.

Folgende Tagesordnung wurde den **82** anwesenden Mitgliedern bekanntgegeben:

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans Ellinger
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung der Kassiererin
6. Berichte der Abteilungen
  - Tennisabteilung
  - Ski- und Bike-Abteilung
  - Fußballabteilung
  - Abteilung Hallensport
  - Eisstockschißen
7. Entlastung des Vorstands und Ausschuss
8. Wahlen Vorstand und Ausschuss
9. Wahlen Schriftführer / Kassier
10. Ehrungen
11. Freie Aussprache, Wünsche und Anträge

Gegen die Tagesordnung gab es keine Einwände und keine Ergänzungen.

## **2. Totengedenken**

Beim Totengedenken wurde den verstorbenen Vereinsmitgliedern seit der letzten Generalversammlung im April 2023 gedacht:

14.09.2023 – Genovefa Übelhör

26.09.2023 – Christian Rick  
14.11.2023 – Richard Rasch (Schiedsrichter)  
10.01.2024 – Robert Schmelz

#### **4. Bericht des 1. Vorsitzenden (Hans Ellinger)**

Hans Ellinger, 1. Vorstand, spricht über die Baumaßnahmen am Rehwinkel, die im letzten Jahr bereits starten sollten. Da die BLSV-Freigabe durch verschiedene Umstände verzögert wurden, konnten die Maßnahmen noch nicht durchgeführt werden. Nach der BLSV-Freigabe wurde der Auftrag sofort an den Dienstleister übergeben, der allerdings aufgrund von Materialengpässen mit der Umsetzung nicht begonnen werden.

Nun ist es so weit, dass im April/Mai die Vorbereitungen am Kunstrasen beginnen können. Im Juni wird der Dienstleister vor Ort seine Arbeiten aufnehmen. Anschließend geht es an die Einzäunung. Die Anwohner werden rechtzeitig noch über die Umbaumaßnahmen informiert. Bereits vorab vielen Dank für das Verständnis

Der weitere Jahresrückblick soll in diesem Jahr etwas anders als bisher durchgeführt werden, da das Amt des 1. Vorstandes heute nach 25 Jahren Amtszeit in neue Hände geht.

Zu Beginn der Amtszeit von Hans Ellinger gab es in den ersten Sitzungen noch einen starken Konkurrenzkampf zwischen den Abteilungen. Aber über die Jahre hat der TSV es geschafft Brücken zu bauen und das gemeinsame Ziel den TSV erfolgreich zu machen zu verfolgen. Dadurch wurde der TSV zu dem, was er heute ist – EIN Verein – ein bunter Haufen mit Freude am Sport, mit vielen Sparten unter einem Dach, die dabei dennoch ihre Selbständigkeit nicht verloren haben.

Die Skifahrer sind stets auf der Suche nach den besten Pisten und schwierigsten Hänge, während die Biker die Trails und Berge suchen. Bei der Tennisabteilung spielen seit Corona zahlreiche Fußballer mit und die Fußballer selbst lassen jedes Heimspiel wie ein Championsleague-Finale aussehen. Nicht nur bei den Großen, sondern auch schon bei den Kleinsten.

Auch die Turner, die mit unglaublicher Geschicklichkeit die Schwerkraft überwinden, stellen jedes Jahr wieder neue Veranstaltungen auf die Beine. Die Eissportschützen zeichnet ganz besonders ihre Liebe zur Gemeinschaft aus. So hat jede Sparte ihren eigenen Charm und Geschichte.

Der TSV ist nicht nur der größte Verein in Heimenkirch, sondern zählt auch zu einem der größten im Sportkreis Lindau.

Gemeinsam konnte die schwere Pandemie-Zeit überstanden werden. Die Übungsleiter und Verantwortliche haben hierbei viel Disziplin bewiesen und es so möglich gemacht den Verein am Laufen zu halten. Beim 100-jährigen Jubiläum hat der TSV bewiesen, dass er auch feiern kann.

Der TSV ist ein Team – egal wer an der Spitze steht. Daher geht ein Dank an alle die dazu beitragen. Ohne die Mitglieder wäre der TSV nicht das, was er ist.

Hans wird dem TSV weiterhin als Mitglied treu bleiben, auch wenn er heute als Vorstand zurücktritt.

Ein großer Dank für viele wundervolle Jahre im TSV, der weiterhin ein Teil unserer Heimat sein wird, an Sponsoren und die Gemeinde. Das Herz unseres TSV sind die vielen Übungsleiter und Trainer\*Innen, die für unseren Verein viele Stunden Arbeit leisten – vielen Dank dafür. Ein Dank geht zudem an die Fahnenabordnung mit Florian Baldauf, Uli Specht, Rainer Jordan, Jasmin Sigg, Carolin Günther und Julia Günther, die jederzeit zur Verfügung stehen.

Danke an das Projekt-Team Kunstrasen das die letzten Schritte unter neuer Führung sicher abschließen wird, sowie an alle Mitglieder, die Geschäftsstelle und die Buchhaltung.

### **Grußworte Xaver Schneider**

Xaver Schneider ist als Vertretung für den Bürgermeister anwesend und lässt Grüße des Bürgermeisters sowie des Marktgemeinderates übermitteln. Er spricht dem TSV als mitgliedstärkstem Verein von Heimenkirch seinen Dank aus. Der TSV sorgt mit seinen vielen Abteilungen dafür, dass immer viel los ist. Ohne Vorstand, Abteilungsleiter und Mitglieder funktioniert das nicht. Vielen Dank dafür.

Ein Dank geht auch an Patrick Kurz, der im Daheim-Verein aktiv ist. Auch hier pflegt der TSV stets ein Miteinander und unterstützt, wo es geht.

Es besonderer Dank gilt heute natürlich auch Hans Ellinger, der 25 Jahre das Amt des ersten Vorstandes innehatte. Sein längster Vorgänger war 11 Jahre im Amt. Als Vorstand ist er nicht einer von vielen sondern das Gesicht des Vereins. Er brachte viele Projekte auf den Weg, begleitete sie und kämpfte auch für deren Erfolg. Gelegentlich ist aber auch ein neuer Wind gut und daher ist es nun bestimmt der richtige Zeitpunkt, um das Amt zu übergeben.

### **Grußworte Werner Fehr**

Werner Fehr – Sportkreis-Vorsitzender des Landkreis Lindau – ist es heute ein besonderes Bedürfnis bei der Verabschiedung von Hans Ellinger anwesend zu sein. Ihm hat nicht nur der TSV Heimenkirch, sondern auch der Sportkreis viel zu verdanken. Als stellvertretender Sportkreisvorsitzender war er ihm stets eine gute Unterstützung. Im TSV war ihm immer wichtig, dass der Verein funktioniert.

Werner Fehr überreicht Hans Frau Dorothee eine Tasse des Sportkreis Lindau, damit sie ihren Kaffee ab sofort gemeinsam trinken können. Auf dem weiteren Weg wünscht er Hans alles Gute und freut sich, dass er dem Sportkreis noch bis 2027 erhalten bleibt.

## **4. Kassenbericht (Verena Rausch)**

Kassiererin Verena Rausch berichtet über die bedeutendsten Einnahmen und Ausgaben des Vereins.

Zu den größten Ausgabeposten im Jahr 2023 zählen unter anderem die Übungsleitervergütung (25.058,78 €), die Verbandsbeiträge und Versicherungsleistungen an den BLSV (4.927,74 €) und an die ARAG-Sportversicherung (1.355,69 €). Zudem wurden Schiedsrichterkosten (3.532,79 €) und Startgelder (2.247,85 €) übernommen. Die Geschäftsstelle inkl. Buchhaltung kostet in 2023 rund 12.250,00 €. Zudem wurde für die Geschäftsstelle ein neuer Laptop im Wert von 1.580,00 € angeschafft. Die Fahnenabordnung wurde für 1.500 € neu eingekleidet. In der Turnhalle wurde eine Tumblingbahn für 300 Euro vom TG-Allgäu erworben. Aufgrund von Vandalismus am Rehwinkel mussten 1.019,18 € für Reparaturen ausgegeben werden. Die steigenden Stromkosten hatten eine Nachzahlung in Höhe von 2.123,08 € zur Folge. Für Aus- und Weiterbildung wurden rund 3.643,00 € ausgegeben.

Auf der Einnahmen-Seite stehen die Mitgliedsbeiträge von 58.847,50 €. Vom Landratsamt Lindau gingen 23.280,60 € Vereinspauschale ein. Diese ist abhängig von Mitgliederzahlen (1024) und der Anzahl lizenzierter ÜL (32) und wurde im Jahr 2023 wieder in doppelter Höhe ausbezahlt.

Bei Veranstaltungen konnte in 2023 die folgenden Gewinne erzielt werden: Kinderfasching: 324,51 €, Zeltlager: 18,34 €, Vierseitigkeitswettkampf: 979,44 €, Adventsmarkt 949,36 €.

Die Eintrittsgelder bei den Fußballspielen brachten 11.474,25 € ein. Dies sind rund 4.000,00 € mehr als im Vorjahr.

Vom Sportkreis wurden 650 € als Zuschuss für Mannschaften bezahlt.

Die Zuschüsse der Gemeinde umfassen die Übungsleiterkosten für 2022 (6.100 €). Für die Pflege der Sportanlagen am Rehwinkel wurde für 2021 4.000,00 € und 1.500 € für das Jahr 2022 ausbezahlt.

Spenden hat der TSV in Höhe von 31.504,29 € erhalten – davon sind 4.662,96 Euro Aufwandszuwendungen bzw. Sachspenden und 26.831,33 € Geldspenden.

Aktuell liegen keine Verbindlichkeiten vor. Daher hat die Gesamtkasse mit einem Kontostand von 152.379,54 € und somit mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 17.749,46 € abgeschlossen.

Wie auch in den Vorjahren, fließt das Ergebnis in Rücklagen des Vereins ein, die zweckgebunden für die Sanierung des Kunstrasenplatzes sowie der anderen Sportanlagen am Rehwinkel Verwendung finden, sobald die Projekte umgesetzt werden können.

Die Mitgliederzahlen liegen stabil bei 982 Mitgliedern (Stand 5.4.2024). In 2023 standen 120 Eintritten 116 Austritte gegenüber. Im aktuellen Jahr haben wir bereits 30 Eintritte.

## **5. Bericht der Kassenprüfer (Thomas Walter) mit Antrag auf Entlastung der Kassiererin**

Die vorgelegten Belege und Konten des TSV wurden von Thomas Walter und Sylvia Selig am 26.03.24 bei Familie Winkler stichprobenartig geprüft. Die Kasse wurde vorbildlich geführt und es gab keine Beanstandungen. Die Kassiererin wird einstimmig entlastet.

## **6. Berichte der Abteilungen**

### **Jugend**

Birgit Günther leitet gemeinsam mit Walter Donaubaier die Jugendarbeit und berichtet über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Das Zeltlager am Sportpark konnte aufgrund der schlechten Witterung nur 2 Tage durchgeführt werden. Trotzdem hatten die Kinder viel Spaß dabei. Ein Dank gilt den Abteilungen Tennis und Eisstockschießen, die das Zeltlager wieder durch die Bereitstellung des Geländes, des Gebäudes und den Zeltaufbau unterstützt haben.

Im November fand der alljährliche Spielenachmittag statt. Kinder können sich hier austoben und verschiedene Spiele ausprobieren. Auch in diesem Jahr gab es wieder zahlreiche jugendliche Helfer bei den Veranstaltungen, die sich engagierten und ohne die eine solche Durchführung nicht möglich wäre. Dem gilt ein besonderer Dank, da es nicht selbstverständlich und sehr erfreulich ist. Auch beim Kinderfaschingsball hatten die Mäskler viel Spaß. Ein großer Dank geht an unsere Musikkapelle, die den Faschingsumzug anführte und für gute Stimmung sorgte.

## **Tennis**

Abteilungsleiterin Viola Ess berichtet über die Tennissaison 2023. Diese begann mit den Heimenkirch Open. Es fand eine Clubmeisterschaft im Einzel der Damen und Herren statt. Das Finale der Clubmeisterschaft wurde beim Sommerfest vor großem Publikum durchgeführt. Auch das Rahmenprogramm mit Hüpfburg für die Kinder und Barbetrieb am Abend für die Großen kam gut an. Die Herren Ü40-Mannschaft absolvierte erfolgreich ihre Rundenspiele. Zudem fand ein Weißwurstfrühstück mit anschließendem Schleifchenturnier statt. Dank des guten Wetters im Herbst, war ein langer Spielbetrieb möglich.

## **Bike und Ski**

### **Bereich Bike**

Die Abteilung Bike wird von Tobi Malang geleitet. 25 bis 35 Kinder nehmen aktuell regelmäßig am Training teil. Leider waren die Teilnehmerzahlen im vergangenen Jahr rückläufig. Positiv ist der Zulauf aus der weiteren Umgebung. Die MTB-Trainer absolvieren aktuell eine Fahrtechnik-Trainer-Ausbildung, um die Kinder gut auf die bevorstehenden Rennen vorzubereiten.

Im September stand wieder das Renn-Wochenende mit Kreis- und Kids-Cup auf dem Programm. Ein Dank geht an die Familien Dietrich, Kempfer und Kling, die das Gelände dafür zur Verfügung stellen. Auch die Gesamt-MTB-Siegerehrung fand in diesem Jahr in Heimenkirch statt. Im Winter wird jeden Freitag ein Zirkeltraining in der Turnhalle für die Kinder angeboten.

### **Bereich Ski**

Der Skibasar im Oktober wurde seit langem wieder in der Doppelturnhalle durchgeführt. Die Skisaison war von Hoch und Tiefphasen geprägt. Gleich zu Beginn überraschten die deutlich gestiegenen Kosten für die Trainerkarten. Der frühe Winterbeginn sorgte aber bei allen für einen positiven Start in die Saison. 35 Kinder nahmen aktiv am Training teil, der Fokus lag auf dem Spaß am Skifahren. Leider war schon Anfang Februar kein sicheres Training mehr möglich und auch die Ortsmeisterschaft musste in diesem Jahr ausfallen. Für alle Rennbegeisterten wurde die Trainingsgemeinschaft mit Lindenberg, Oberreute und Oberstaufen wieder reaktiviert. Familie Straub aus Opfenbach konnten einige Erfolge einfahren. Mitte März gab es zum Saisonende einen Ausflug nach Warth.

### **Bereich Ski Nordisch**

Aufgrund des schlechten Winters gab es nur an wenigen Tagen eine Loipe. Trotzdem vielen Dank an Familie Baldauf für das großartige Engagement.

## **Fußball**

In der Fußballabteilung gab es im vergangenen Jahr Änderung in der Abteilungsleitung. Matze Ferber hat die Vorstandschaft verlassen, er bleibt dem Projektteam zur Kunstrasen-Sanierung jedoch weiterhin erhalten. Seine Position in der Vorstandschaft übernimmt Philip Biggel.

Die Erste Mannschaft konnte unter Trainer Huckenbeck den vorzeitigen Klassenerhalt 22/23 sichern und belegte am Ende den 11. Platz. Im Sommer gab es starke Umstrukturierungen, da langjährige Spieler aufhörten. Dabei wurden viele junge Spieler für den TSV verpflichtet. Leider war der Saisonstart mit 2 schweren Verletzungen holprig. Das neues Trainerduo Schnepf und Ferreira leistete aber gute Arbeit. Zur Winterpause stand die Mannschaft auf Platz 3. Nach dem Ausscheiden des Trainerduos wird die Mannschaft aktuell von Andre Steib und Adrian Beck trainiert und steht auf dem 2. Tabellenplatz.

Die Jugendkooperation zwischen Wombrechts und Heimenkirch funktioniert sehr gut. Perspektivisch wird der Aufstieg in die Kreisliga A angestrebt. Die Damen in der Spielgemeinschaft Eglofs, Heimenkirch, Wombrechts belegten einen guten 5. Platz in der Regionalliga. Der Neustart nach dem Wegfall starker Leistungsträgerinnen ist gut geglückt. Zudem sind 9 Jugendmannschaften im Spielbetrieb gemeldet.

Highlights des letzten Jahres waren der Intersport-Jugend-Hallen-Cup mit 102 Mannschaften hier in Heimenkirch. Auch das Derby gegen Weiler brachte im Mai über 1000 Zuschauer zum Sportpark am Rehwinkel. Gegen den FC Wangen konnten 700 Zuschauer gezählt werden. Beide Spiele konnten die Spieler des TSV für sich entscheiden.

Neben den sportlichen Leistungen war der Stand auf dem Adventsmarkt wieder sehr erfolgreich und kann hoffentlich noch lange weitergeführt werden. Im Januar organisierte die Abteilung Fußball das erste Hobby-Dart-Turnier in Heimenkirch und bekam eine sehr positive Resonanz.

Am 4. Mai findet der Bambini-Spieltag in Heimenkirch statt. Am 22.6. wird das erste Völkerball-Turnier am Rehwinkel durchgeführt. Zudem werden im Juli wieder die Jugendspieltage am Rehwinkel stattfinden.

Nicht ganz so einfach gestaltet sich die Suche nach neuen Sponsoren und Übungsleitern, unter anderem auch, da die aktuelle Siedlungspolitik der Gemeinde wenig Anreiz für Familien und Unternehmen bietet. Das Marketing-Team leistet dennoch sehr gute Arbeit und konnte neue Sponsoren akquirieren.

Positiv blickt die Fußball-Abteilung auf den Start der Kunstrasensanierung in Mai.

### **Hallensport**

Die Halle ist besonders im Winter stark frequentiert. Sowohl die Fußballer als auch die Tennisabteilung nutzen die Halle u.a. auch am Wochenende für Ihre Trainingseinheiten.

Erfolgreich war im vergangenen Jahr die Durchführung des Vierseitigkeitswettkampf mit 159 Teilnehmern. Für dieses Jahr werden sogar 200 Teilnehmer erwartet. Ein Dank gilt Hubert Kolb, der die Sportler in der Halle stets unterstützt. Bei einer Aufräumaktion im Frühjahr musste sehr viel Müll und Dreck vor allem aus den Geräteräumen der Halle entfernt werden. Daher geht eine Bitte an alle die die Halle regelmäßig nutzen, diese auch ordentlich zu verlassen.

### **Eisstockschießen**

Die Eisstockschießen haben in der vergangenen Saison bei 2 Turnieren mitgespielt. Am Vatertag in Markt Wald belegten sie den 4. Platz. In Pfaffenhausen beim Kirchweihturnier erreichen sie Platz 6. Jeden Mittwoch und Samstag spielt die Abteilung draußen am Eisstockplatz. Wer Lust hat kann gerne vorbeikommen.

## **7. Entlastung Vorstand**

Da der bisherige Wahlleiter Franz Laustetter an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen kann, schlägt Hans Ellinger Angela Fessler als neue Wahlleiterin vor. Sie wird von der Mitgliederversammlung mit 81 Wahlberechtigten einstimmig als Wahlleiterin gewählt.

Angela Fessler stellt, nachdem nun alle Berichte gehört wurden, den Antrag zur Entlastung der Vorstandschaft und des Ausschusses. Die Vorstandschaft und der Ausschuss werden einstimmig entlastet.

## **8. Wahlen**

Angela Fessler stellt fest, dass 81 Wahlberechtigte Mitglieder über 16 Jahren anwesend sind. Sie fragt, ob jemand der anwesenden Wahlberechtigten gegen eine offene Wahl per Akklamation ist. Es gibt keine Meldungen und die Wahl per Akklamation wurde somit beschlossen.

Hans Ellinger gibt nach 25 Jahren Vorstandschaft seinen Posten heute ab. Michael Strasser, 2-facher Vater von zwei Jungen, lebt seit 9 Jahren in Heimenkirch – der Heimat seiner Frau, stellt sich als Kandidat

zur Wahl. Es wird nach weiteren Bewerbern für das Amt gefragt. Die Wahl wird ohne Gegenkandidaten fortgeführt.

Michael Strasser wird mit 81 Stimmen zum neuen Vorstand des TSV Heimenkirch gewählt.  
Patrick Kurz wird mit 81 Stimmen in seinem Amt als zweiter Vorstand bestätigt.  
Tobias Winkler übernimmt das Amt des Kassiers von Verena Rausch und wird mit 81 Stimmen gewählt.  
Verena Rausch wird in ihrem Amt als Schriftführerin mit 81 Stimmen bestätigt.  
Die Jugendleiter Birgit Günther und Walter Donaubaue werden ebenfalls mit 81 Stimmen wieder gewählt.

Laura Selig, Matthias Ferber, Annika Blumenstock und Elvira Malang treten von ihrem Amt als Beisitzer zurück. Die Nachfolge treten Stefan Hutterer, Manuela Selig und Jasmin Sigg an und ergänzen die im Amt verbleibenden Tamara Biggel und Andre Steib. Alle Beisitzer werden jeweils einstimmig gewählt.  
Als Kassenprüfer werden Thomas Walter und Verena Rausch als Nachfolgerin für Sylvia Selig einstimmig gewählt.

Zudem wird Stephan Bauer für das Amt des Hallenbeauftragten bestimmt und Axel Wagner unterstützt den TSV als Projektleiter Kunstrasenbau. Ebenso wird die Fahnenabordnung bestehend aus Florian Baldauf, Ulrich Specht, Rainer Jordan, Jasmin Sigg, Carolin Günther und Julia Günther bestimmt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl dankend an.

Michael Strasser bedankt sich für das Vertrauen und betont, dass der Verein vor allem von seinen vielen Mitgliedern lebt. Daher werden heute auch die Sportler und Sportabzeichen-Absolventen geehrt.

Zuvor bedankt sich Patrick Kurz im Namen des Ausschusses bei Hans für die letzten 25 Jahre und berichtet über die Höhepunkte seiner Amtszeit, angefangen beim Bau des Kunstrasenplatzes zu Beginn, bis hin zur 100-Jahr-Feier 2021. Ein Dank geht auch an seine Frau Dorothee, die ihm stets den Rücken freigehalten hat.

Die ausscheidenden Ausschussmitglieder erhalten Blumen. Hans übergibt ein Stück Kunstrasen vom Beginn seiner Amtszeit und einen „Teamgeist“ an Michael und wünscht ihm alles Gute für seine bevorstehenden Aufgaben.

## 9. Ehrungen

Bei der **Sportlerehrung** wurden die folgenden Personen für Ihre Erfolge geehrt.

Philipp Breuss wurde für einen zweiten Platz beim Mountainbike-Kreiscup und den dritten Platz in der Mountainbike Gesamtwertung geehrt.

Jonas Sigg wurde für einen zweiten und einen dritten Platz beim Mountainbike-Kreiscup geehrt.

Niklas Kurz wurde für drei erste Plätze und den ersten Platz in der Gesamtwertung des Mountainbike-Kreiscups sowie einen ersten Platz beim OMV-Cup geehrt.

### **Vergabe der Sportabzeichen**

Die folgenden Sportler wurden mit dem Sportabzeichen in Gold ausgezeichnet:

Gabriele Jordan, Heinz Christoph, Rainer Jordan, Armin Stibe, Wolfgang Tipolt.

## **Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft**

Für **25 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt:

Silvia Jordan, Christoph Jordan, Christine Henn, Hubert Ortman, Alfred Schneider, Laura Selig, Lukas Selig, Jens Kaufmann, Jürgen Gollinger, Alexander Kolb.

Für **40 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt:

Karin Fessler, Lydia Laustetter, Marianne Höß, Monika Höß, Florian Haslach, Josef Fessler, Robert Lanz, Resi Keßler, Axel Wagner, Bernd Eller.

Für **50 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt:

Michael Übelhör.

### **Ehrenmitgliedschaft**

Hans-Jörg Baldauf wird zum Ehrenmitglied des TSV Heimenkirch ernannt. Thomas Walter berichtet, über seinen Einsatz für den TSV als ehemaliger 2. Vorstand, Jugendleiter, Mitglied der Fahnenabordnung, Beisitzer und Zeugwart. Auch heute ist er als Loipenwart noch für den TSV im Einsatz – ohne ihn wäre eine Loipe in Heimenkirch nicht umsetzbar. Und selbst ohne offizielles Amt packt er immer mit an, wo er gebraucht wird.

## **10. Freie Aussprache**

Da es keine Anmerkungen und Fragen mehr gibt bedankt sich Michael Strasser bei den Anwesenden und allen die sich auch zukünftig für den Verein engagieren und beendet die Sitzung.

Michael Strasser (1.Vorsitzender)	Patrick Kurz (2. Vorsitzender)	Verena Rausch Schriftführer
--------------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------